

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir sind eine Vereinigung der Christlich Demokratischen Union Deutschlands. Eine Mitgliedschaft in der CDU ist aber nicht erforderlich für eine Mitgliedschaft in der Senioren Union. Bei uns kann Mitglied werden, wer das 60. Lebensjahr erreicht hat oder bereits aus dem Berufsleben ausgeschieden ist.

Für weitere Informationen stehen Ihnen der Vorsitzende Hans Dieter Moll und die übrigen Vorstandsmitglieder gerne zur Verfügung. Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite.



Unser Vorstand



Hans Dieter Moll

Vorsitzender

☎ 0152 / 21046141

✉ hans-dieter.moll@cdu-frechen.de

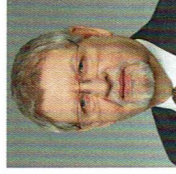


Trudi Schlengermann

Stellvertretende Vorsitzende

☎ 0163 / 5595700

✉ trudi.schlengermann@cdu-frechen.de



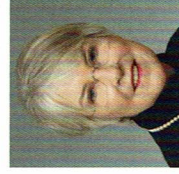
Friedrich Becker

Geschäftsführer,

Mitgliederbeauftragter

☎ 0174 / 9124988

✉ friedrich.becker@cdu-frechen.de



Anita Breit

Schriftführerin,

Pressebeauftragte

☎ 0171 / 6775850

✉ anita.breit@cdu-frechen.de

Beisitzerinnen und Beisitzer:

**Klaus Felde, Gustav Förster,
Werner Genge, Ursula Lückger-Müller**

Senioren Union



Ortsvereinigung Frechen

Zukunft

**braucht
Erfahrung!**

Wer wir sind

Die **Senioren Union** ist eine Gemeinschaft politisch interessierter und lebensfroher Bürgerinnen und Bürger, die sich für eine menschliche und gerechte Gesellschaft einsetzt.

Wir engagieren uns für eine Gesellschaft nach christlichem Menschenbild, in der auch ältere Menschen eine aktive Rolle spielen und ein selbstständiges, selbstbestimmtes und mitverantwortliches Leben führen können.

Die Senioren Union findet vor Ort statt und lebt vom Engagement ihrer Mitglieder, Freundinnen und Freunde – auch **hier bei uns in Frechen**. Politisch interessierten Bürgerinnen und Bürgern bietet sie eine sinnvolle Betätigung, interessante Aufgaben und das Miteinander in einer Gruppe von Menschen mit christlich-demokratischer Weltanschauung.

Impressum

Herausgeber: Senioren Union Frechen
Hans Dieter Moll (V.i.S.d.P.)

Paul-Silverberg-Straße 21 · 50226 Frechen

Telefon: 0152 / 21046141 · hans-dieter.moll@cdu-frechen.de

Bilder: Tohna via Wikimedia Commons, bearbeitet, unter Lizenz CC BY-SA 4.0 Deed (S. 1); Symbolfotos, mit Models gestellt (S. 4/5); Privat (S. 6)

Unsere Ziele

Generationengerechtigkeit

Die Lebensbedingungen von Älteren müssen berechenbar und stabil sein. Das darf aber nicht zu untragbaren Einschränkungen der Lebensmöglichkeiten der Jüngeren führen. Uns geht es nicht um eine einseitige Interessenvertretung der älteren Generation, sondern um das **Miteinander aller Generationen**.

Beteiligung in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft

Die Kompetenzen, Fähigkeiten und Beiträge älterer Menschen in Wirtschaft, Gesellschaft und Politik müssen erkannt, gefördert, genutzt und gewürdigt werden. Die Möglichkeit, ein aktives Leben in Gemeinschaft zu führen, dient dem Einzelnen und dem Gemeinwesen. Die Senioren Union macht **Politik mit älteren Menschen und für ältere Menschen**.

Verlässlichkeit bei der sozialen Sicherheit

Die Voraussetzungen für ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben in allen Lebensphasen sind zu bewahren bzw. neu zu gestalten. Das bezieht sich auf die Rente, die Kranken- und Pflegeversicherung sowie den Ausbau der Prävention. Die Senioren Union vertritt den Grundsatz: **Wer gesund und zufrieden alt werden will, muss jung damit anfangen**.

Umkehr des Altersbildes

Ältere Menschen sind keine Last, sondern ein Gewinn für die Gesellschaft. Sie tragen wesentlich dazu bei, die Herausforderungen der aktuellen wirtschafts- und gesellschaftspolitischen Erneuerung sowie des demografischen Wandels zu bewältigen. **Mit Mut und Erfahrung Zukunft gestalten** – das ist das Motto der Senioren Union.

Teilhabe am Fortschritt der Gesellschaft

Eine Gesellschaft im Wandel muss ihre Entwicklungsangebote allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung stellen. Dies gilt auch für Bildungs-, Berufs- und Betätigungsangebote für ältere Menschen. Persönliche Weiterentwicklung und sozialer, kultureller und technischer Fortschritt gehen Hand in Hand. **Lebenslanges Lernen** ist die Voraussetzung für die Teilhabe am aktuellen Leben.

